

IG BOHR einigt sich mit Bürgerinitiativen auf Trassenvariante

09.06.2007 00:00 von Bi-Bahntrasse

IG BOHR einigt sich mit Bürgerinitiativen auf Trassenvariante

Modellprojekt »Baden 21« beim Rheintalbahnausbau

Die Interessengemeinschaft Bahnprotest am Oberrhein, kurz IG BOHR, hat sich mit sieben Bürgerinitiativen für den geplanten Rheintalbahnausbau auf einen einheitlichen Trassenverlauf geeinigt. Der Vorschlag kostet eine Milliarde mehr als die von der Bahn favorisierte Variante. Für ihr Modellprojekt der Trassenführung zwischen Hügelsheim und Offenburg haben die Bürgerinitiativen den Namen »Baden 21« gewählt, um die Gleichwertigkeit mit dem ebenfalls milliardenschweren Bahnprojekt »Stuttgart 21« zu unterstreichen. Baden 21 sieht Tunnel und Tieflagen vor und teilweise eine Streckenführung entlang der Autobahn. Falls der gemeinsame Vorschlag bei den Verantwortlichen keine Zustimmung finde, kündigt die IG BOHR eine Blockadepolitik durch Gerichtsverfahren, Demonstrationen sowie Bauplatzbesetzungen an.